



© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Classici 28

**TOP
DIVERSA**

TOP · DIVERSA

Modell 17 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Diversa** (74% Baumwolle, 26% Viskose, Lauflänge 210 m/50 g), **200 (250 – 350 – 400) g** Graulila (**Fb. 24**); Stricknadeln Nr. 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 60 cm lang und 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Lochmuster in Reihen: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und Umschläge li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Lochmuster in Runden: M-Zahl teilbar durch 4. Siehe Strickschrift 2. Es ist jede 2. Rd dargestellt. In den Zwischen-Runden alle M und Umschläge re str. Die 1. – 8. Rd stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 2 M re, den Querfaden zur folg. M von hinten auffassen und 1 M re verschränkt (Hinr) bzw. 1 M li verschränkt (Rückr) herausstr. **Linker Rand:** Den Querfaden zur folg. M von vorne auffassen und 1 M re verschränkt (Hinr) bzw. 1 M li verschränkt (Rückr) herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 4: 19 M und 28 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Top wird in einem Stück von oben nach unten, Top-Down, gestrickt. Man beginnt am Rückenteil. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 45 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Nun für die Schulterschrägen beids. M wie folgt zun.: **1. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), alle M re bis zu den letzten 3 M der Nadel, 1 M zun. (rechter Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (rechter Rand), alle M re bis zu den letzten 3 M der Nadel, 1 M zun. (linker Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm = 49 M. Dann mit dem Lochmuster in R beginnen, dafür wie folgt arb.: **1. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), 1 M glatt re, Lochmuster in R bis zu den letzten 3 M der Nadel, 1 M zun. (rechter Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (rechter Rand), Lochmuster in R bis zu den letzten 4 M der Nadel, 1 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm = 53 M. Die beiden zuletzt gestrickten R noch 6 (7 – 8 – 9) x wdh., dann die 1. R noch 1 x arb. = 79 (83 – 87 – 91) M. Von nun an ohne Zunahmen 11,5 (11,5 – 12 – 12,5) cm geradeaus wie folgt weiterstr.:

Rückr: Knötchenrandm, 1 M glatt re, Lochmuster in R bis noch 3 M übrig sind, 2 M glatt re, Knötchenrandm. **Hinr:** Knöt-

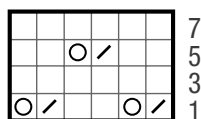
chenrandm, 2 M glatt re, Lochmuster in R bis noch 2 M übrig sind, 1 M glatt re, Knötchenrandm. Nun für die Armausschnitte in einer 3. oder 7. R Lochmuster (= Hinr) 1 M wie folgt zun.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), dann die R beenden = 80 (84 – 88 – 92) M. In der folg. Hinr beids. je 1 M wie folgt zun.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), 1 M re, Lochmuster bis noch 3 M übrig sind, 1 M zun. (rechter Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm = 82 (86 – 90 – 94) M. Diese Hinr noch 7 (8 – 9 – 10) x wdh. = 96 (102 – 108 – 114) M. M stilllegen.

Vorderteil: Zuerst für das linke Vorderteil an der linken Schulterschräge des Rückenteils 17 (19 – 21 – 23) M aus den Knötchenrandm auffassen und 1 Rückr linke M str. Ab der folg. Hinr im Lochmuster in R str., dabei M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M glatt re, Lochmuster str., bis 2 M übrig sind, 1 M glatt re, Knötchenrandm. Nach 5 cm für die Rundung am Halsausschnitt Zunahmen arb., dafür in einer 3. oder 7. R (= Hinr) lt. Lochmuster wie folgt str.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), Lochmuster str., bis 2 M übrig sind, 1 M glatt re, Knötchenrandm. **Hinweis:** Das Lochmuster soll trotz Zunahmen am Rand gleichmäßig weiterlaufen. Diese Hinr noch 8 x wdh. = 26 (28 – 30 – 32) M. Das rechte Vorderteil gegengleich beginnen, für die Rundung am Halsausschnitt wie folgt arb.: In einer 1. oder 5. R (= Hinr) lt. Lochmuster wie folgt str.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, Lochmuster str., bis 2 M übrig sind, 1 M zun. (rechter Rand), 1 M glatt re, Knötchenrandm. Diese Hinr noch 7 x wdh. = 25 (27 – 29 – 31) M. **Hinweis:** Das Lochmuster soll trotz Zunahmen am Rand gleichmäßig weiterlaufen. Bitte darauf achten, dass das Vorderteil symmetrisch erscheint. Die M beider Vorderteilhälften auf Nadel Nr. 4 nehmen und dazwischen 28 M anschlagen = 79 (83 – 87 – 91) M. Im Lochmuster geradeaus weiterstr. Nach 17,5 (18,5 – 19,5 – 20,5) cm ab Schulter die Armausschnitte beids. wie beim Rückenteil arb. = 96 (102 – 108 – 114) M.

Rücken- und Vorderteil: Mit Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, über die je 96 (102 – 108 – 114) M von Rücken- und Vorderteil im Lochmuster in Rd weiterstr. und zwischen den Teilen je 6 (6 – 6 – 8) M dazu anschlagen = 204 (216 – 228 – 244) M. Die M so einteilen, dass das Lochmuster folgerichtig weiterläuft. Nach 28 (28 – 28 – 30) cm ab Armausschnitt, nach einer 4. oder 8. Rd Lochmuster, mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 60 cm lang, im Rippenmuster weiterarb. Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen.

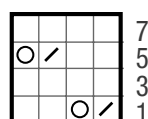
Fertigstellen: Top spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 122 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten je 108 (112 – 116 – 120) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen.

Strickschrift 1



Rapport = 4 M

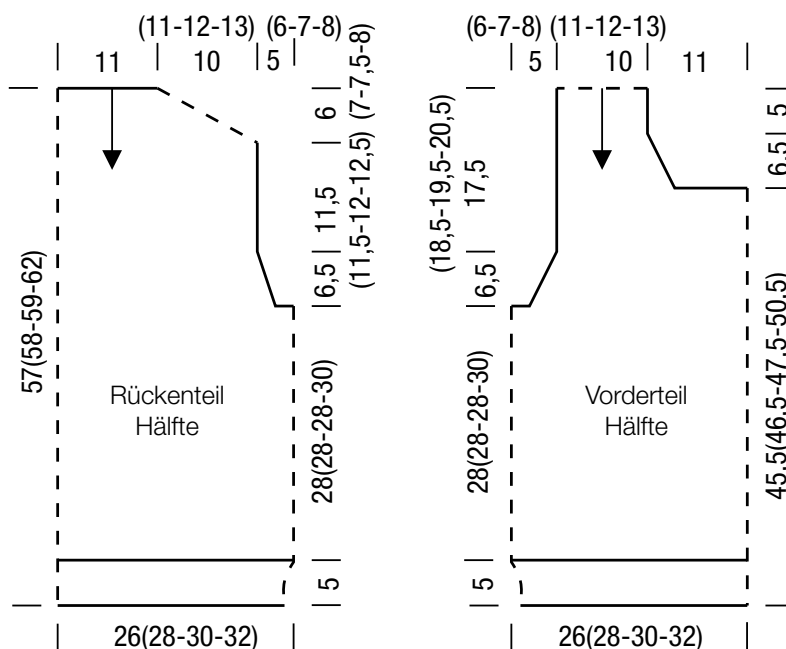
Strickschrift 2



Rapport = 4 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschränkt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Milan Soos, www.milansoos.com